

# Ausgaben

**Beitrag von „Tom123“ vom 14. Juli 2025 11:41**

In Nds. läuft die Schulbuchausleihe doch über ein separates Konto und wird zu mindestens bei uns separat ausgewiesen. Da kann man kein Gewinn im klassischen Sinn machen. Alles Geld was einnimmt, wird wieder im Bereich Schulbuchausleihe ausgegeben.

@Quintengelee: Sarkasmus und persönliche Angriffe sind schon etwas anderes. Du unterstellst mir, dass ich mir irgendwelche Vorteilsnahme. Das geht gar nicht.

Zum Tische schleppen: Bei uns dürfen die Reinigungskräfte nicht auf Leitern klettern, weil es nicht zu ihren Aufgaben und nicht versichert wäre. Ich wüsste gerne einmal, ob Lehrkräfte Seitens des Landes überhaupt für solche Aufgaben eingesetzt werden dürfen. Ich wäre mir da nicht so sicher.

Letztlich geht es doch darum, dass wir nicht durch unsere private Zeit oder unser privates Geld die Defizite im Schulsystem ausgleichen können/sollen/müssen.

Und wenn der Haushalt so gestrikt ist, dass man nichts bestellen kann, dann bestellt man halt nichts. Dann findet der Unterricht im Fach XY oder im Thema XY nicht oder nur mit den verfügbaren Mitteln statt. An wie vielen Schulen fällt der Schwimmunterricht aus, weil keine Bäder vorhanden sind. Ist letztlich das gleiche. Und wenn ich in der Turnhalle Gerät XY nicht habe, kommt auch keiner auf die Idee nun selbst einen Barren oder was auch immer zu kaufen. Auch wenn es um andere Summe geht, ist es inhaltlich das gleiche.

Und dann muss die Schule sich auch überlegen, wie sie mit den Haushalten umgeht. Normalerweise bzw. eigentlich immer verabschieden die Städte einen Haushalt, indem festgelegt ist, wie viel Geld in welchen Bereichen ausgegeben werden kann. Und wenn ich weiß, dass ich 2.000 € für didaktische Mittel zur Verfügung habe, muss ich halt überlegen, was ist uns am wichtigsten. Und wenn dann noch plötzlich eine Klasse hinzu kommt, muss der Schulträger prüfen, wo er weitere Mittel herbekommt. Wenn im Rathaus der Kopierer kaputt geht, werden sie auch einen neuen kaufen.